

Eine neue Generation von Datenerfassungssystemen

Ratingen, im Juli 2003

Der neue MX100 auf PC-Basis von Yokogawa bietet robuste, zuverlässige Datenerfassung für den industriellen Einsatz in einer modularen Netzwerkarchitektur.

Mit dem MX100 DAQMaster bietet Yokogawa ein modulares Datenerfassungssystem auf PC-Basis für die Überwachung von Prozessen mit verteilten E-/A-Systemen. Aus der Erfahrung von Jahrzehnten in der industriellen Automatisierung, Test- und Messtechnik liefert Yokogawa mit dem MX100 DAQMaster ein außerordentlich robustes und zuverlässiges System, das sich sogar unter rauen elektrischen und widrigen Umweltbedingungen bewährt. Ausbaubar von vier bis 1.200 Kanälen bietet das MX100 mit einem PC ein Höchstmaß an Flexibilität, Leistungsfähigkeit und Preiswürdigkeit.

MX100 besitzt als eines der wenigen Datenerfassungssysteme auf PC-Basis vollständig isolierte Ein-/Ausgangskanäle. Mit den von Yokogawa speziell entwickelten A-/D-Wandlern, Relais und Trenntransformatoren widersteht es Durchschlagspannungen von 3.700 VAC für eine Minute und von 600 VAC auf Dauer. So kann das Gerät selbst für anspruchsvolle Messungen, etwa an kaskadierten Brennstoffzellen oder Elektrolysezellen, genutzt werden.

Das Grundelement für die flexible, modulare Architektur des MX100 bildet das Grundmodul, das sowohl zur Datenerfassung als auch zum Anschluss an ein Netzwerk dient. Über die Basisplatte kann es bis zu sechs Messmodule bedienen, die völlig willkürlich angeordnet sein können. Das Grundmodul unterstützt drei unabhängige Abtastintervalle, so dass Messungen von Druck oder Durchfluss, die mit höherer Geschwindigkeit ablaufen, mit solchen von Füllständen und Temperaturen gleichzeitig erfasst und miteinander korreliert werden können. Durch diese Fähigkeit wird jedes MX100 zu einem eigenständigen Messknoten, der lange Leitungen durch eine komplexe Maschine oder eine Anlage überflüssig macht.

Alle Daten werden kontinuierlich und automatisch auf einem CompactFlash-Speicher im Grundmodul abgelegt für den Fall, dass PC oder Netzwerk ausfallen. Hierfür ist keine separate Spannungsversorgung notwendig, da das Grundmodul eine solche für 100 – 240 VAC, 50/60 Hz besitzt.

Kontakt:

Nicole Pinz

Yokogawa Deutschland GmbH
Berliner Straße 101 - 103

40880 Ratingen

Tel.: 02102-4983 53

Fax: 02102-4983 22

E-Mail:

nicole.pinz@de.yokogawa.com

Über ein Belegexemplar würden wir uns freuen

Zurzeit sind vier E-/A-Module verfügbar:

- 4-Kanal AE-Modul mit simultaner Erfassung der Kanäle (kürzeste Abtastzeit je Kanal: 10 ms),
- 10-Kanal AE-Modul mit sequenzieller Erfassung der Kanäle (kürzeste Abtastzeit je Kanal: 100 ms),
- 10-Kanal Hochgeschwindigkeits-DE-Modul (kürzeste Abtastzeit je Kanal: 10 ms),
- 10-Kanal DA- oder Alarm-Modul (kürzeste Ausgabezeit je Kanal: 100 ms).

Alle Module besitzen einfach zu tauschende Steck- oder Schraubklemmenblocks, so dass kein Grund besteht, zwischen zwei Messungen neu zu verkabeln. Jeder Kanal der AE-Module kann für Spannung, Thermoelement, RTD oder digitales Signal konfiguriert werden. Mit einem Eingangsspannungsbereich von 20 mV bis 100 V, 16 Bit Auflösung, Störsignalunterdrückung und 0,05 % Fehler bietet das MX100 eine bisher unerreichte Leistung für Datenerfassungssysteme.

Der MX100 DAQMaster ist als Standversion oder zur Hutschienenmontage verfügbar.

Die MX100 Standard Software dient zur schnellen und einfachen Konfiguration eines MX100 Systems, zur Kalibrierung der Eingangsmodule, darüber hinaus zur Erfassung, Darstellung und Analyse der Daten. Für spezielle Anforderungen bei Automatisierung und Integration stehen Bibliotheken für Visual Basic, C/C++, LabVIEW, und OPC zur Verfügung. Mit der Software-Option MXLOGGER können bis zu 20 Systeme vom Typ MX100, DAQstation oder DARWIN an einen Hochleistungs-PC angeschlossen werden.

Weitere Informationen über den MX100 DAQMaster finden Sie auf www.yokogawa.com/tm unter der Rubrik Recorders/Data Logging.

Bild: MX100 mit Grundmodul,
Basisplatte und E-/A-Modulen
(Werksfoto Yokogawa)